Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

mele mit swin gemisthet vnd daz
heubt gesallbet heilet es balde ¶ Ite
wermüt zerstossen vnd vff daz heu
bet gelat vnd vnder daz antlitz heilet
die pusteln Von dem antlitz vnd sune
Vff ist em edel salb fur flecke rot
die sude die da vff gebrotte sit
vnder den auge od' wo sie sint // ny
iij swebels vnd stoss in elem vnd
tu in jn em jtlt swinen smalz vnd
strich es dar da es sering ist es
heilet // ¶ Item welch frauwe jr
antlitz wolle wiss vnd schon mach
die ubertume granadrea vnd wan
sie wol so siede sie granadre jn lw
vnd tricke daz ¶ Ite bade dich in de
bade da Kenchel vnd bathome jn
gesotte sy vnd nym dan kurbiss
same mit honige gereiert vnd sal
be sich da mit so wirt er vorff
¶ Ite wiltu din antlitz schon vnd wiss
machen so nime eselb milch vnd
wasche sich da mit dez abendes vnd
nym dar nach liebstuckes wurtzel vnd
siede daz in wasser vnd wasche dich
da mite dez morgens ¶ Ite der vnd
den auge flecke habe der stoss ei
nadre wurtzel vnd alun vnd salz
zusamen vnd salb es nuchtern dar
yn sie gent ube ¶ Der sin antlitz
schon will mache der neme liebstu
kel vnd siede den fast in wasser wasch
din antlitz da mit es wirt schone
¶ Od' nym en hene vnd lege sie in
en nuwe hafen mit lutin wyne so
lange biss sich daz fleisch vo dem
gebeme ledige vnd wesch din ant
litz da mit so wirt es wunnicliche
¶ Ite fur die rote vnder den augen.
¶ Nym em gute alte henne vnd siede sie
alz vorsiet vnd nach dem wesche
nym alt rembigen smer vnd lege daz
in gute essich daz er dar uber gee

vnd ist lass es vij tage stane vnd
decke es wol zu vnd tu es dan vff
vnd nym dan die felle vo dem smer
vnd tu dan firsch essich dar an vnd
lass dan iiij tage sten vnd nym dan daz
smer vnd tu j lot quecksilber dar
zu vnd bren daz vnd en ander
ond salb dich da mit so vget die
rote Wiltu die tupfellin vnd' dem
antlitz vertribe ¶ So nym ungere
vnd bynwuth vnd die grosse hol
worz vnd stoss daz vnder em and'
vnd lene daz in die pusteln ez heilt
¶ Ite ybisch mit swin gestossen vnd
vnd mit baum oley gereipt vertri
bet aller hande flecke vnd' den aug
¶ Ite jn dem meyen so nym dez tau
wes so es mit geregent hat vnd
lass den sten buss auden munden
tag vnd siede jn dan vnd schume
yn vnd tu in jn em glas vnd legen
em metsch em smeren hut bat od'
flecke so wesche es da mite ¶ Fur
¶ Wiltu die kesme ver die kesme
tribe so nym tube mist mit sturt
kem essich gemisthet vnd gereipt
vnd bestrich es da mit vnd wasch
es mit frauwe milch abe vnd tu
daz dicke sie zergeint ¶ Oder
strich harn stem da bin es vget
aber ¶ Ite nym velt morchen vff
d' erden vnd wesche sie wol dar
nach luss sie trucken werde vnd stoss
dan daz safft dar vff vnd strich ez
vnder die auge ¶ Fur daz rot antl
¶ Ader em rot antlitz habe der bren
de mein meien die gressen hundes
kurbs vnd sude den bluze obe
abe vnd hulsch die wurtzel vnd tu
sie wol wassers vnd decke sie wid'
zu vnd tu jn den grut wid' dar zu
buss an den dritte tag vnd hebe dan
daz wasser vff mit eme blide swam
vnd tu es an em glas vnd stelle ez
an die sonne vnd wesche dich tages